



Cor Terrae Rolle

24.6.72 d.B.

Preis: 1 Kupfer, Verlegt im Namen ihrer Majestät Leo dem Dritten, König von Goldgrund

Gewaltiger Anschlag auf Familie Delaro

In den Stunden des gestrigen Mittags ist es zu einem großen und furchtbaren Anschlag auf die Familie Delaro gekommen. Die Handelsfamilie, die ihren Sitz in Port Solis hatte, und dort auch gemeinschaftlich in einem großen Anwesen am Stadtrand lebte, wurde in einem brutalen Raubüberfall fast vollständig ausgelöscht. Auch die Dienerschaft und Gäste des Hauses fielen den noch unbekannten Angreifern zum Opfer. Entdeckt wurden die Opfer der Tat vom letzten Überlebenden Mitglied der Familie, dem jungen Fabio Delaro, der zur Zeit des Angriffes zu einem geschäftlichen Gespräch war.

Natürlich zeigte sich der junge Fabio erschüttert, ebenso wie alle Bürger Port Solis' und die Bewohner, Cor Terraes, die in den Abendstunden am gestrigen Abend erfuhren. Der König selbst ist aufgebrochen um sich ein Bild von der Lage zu machen und sogar die konkurrierenden Familien Tarmino und Marnada ließen ihre Kondolenzten übermitteln.

Die Garde des Reiches hat bereits ihre Ermittlungen aufgenommen und versucht die Mörder für ihre grausige Tat zur Rechenschaft zu ziehen.

Verdächtige verlassen das Land

Wie wir kürzlich berichteten, stehen zur Zeit sowohl einige Mitglieder des Helwartordens, als auch ein Forscher der Academia Quadri Steri im Verdacht einen Agenten des Kaisers, Radmos von der Niederau, sowie einen Novize des Vialis in der Nähe von Muenfurt in einen Hinterhalt gelockt und getötet zu haben. Auch wenn die Motive für diese Tat noch ungeklärt sind, macht es den aufmerksamen Beobachter doch stutzig, dass diese Verdächtigen nun (kurz vor der Verhandlung vor dem kaiserlichen Gericht) plötzlich das Land verlassen haben, um angeblich einem fernen Wettstreit beizuwohnen. Hofmagus Adrian verbürgte sich zwar für die Angeklagten, doch kann er unfehlbar sein?

Am Hofe des Kaisers

Wie in jeder Woche berichtet uns unser Korrespondent, welche Ereignisse sich gerade in der jüngeren Vergangenheit am Hofe ihrer Majestät des Kaisers zugetragen haben.

Einer meiner Informanten berichtete mir gerade kürzlich, dass der mehrfache Gewinner des Certatio, Bolgor Sturmhammer, es bei seinem letzten längeren Aufenthalt in Port Ventis abgelehnt haben soll, der Engelsgarde als leitender Kommandant beizutreten. Angeblich zog er es vor, wieder dem König von Goldgrund zu dienen. Ein stolzer, wenn auch etwas törichter Schachzug, wie mir scheint. Es grüßt aus Port Ventis: Leon Markenwart.